

Damit hat die Arbeit des Parteitagcs erledigt. Zu Schlusse nimmt das Wort

Vorsitzender Weis.

Er dankt zunächst den G6rtlicher Genossen und den fleissigen Kommissionsmitgliedern... Der G6rtlicher Parteitag hat sich heute geschlossen... Die Arbeit des Parteitagcs ist erledigt.

Der G6rtlicher Parteitag hat sich nicht an revolutionaeren Worten berufen... Er stand bis zuletzt im Zeichen der realen Notwendigkeiten des Tages... (Sehr richtig) Wir muessen aber schon jetzt auf Erscheinungen hinwirken...

Wir muessen keinen Schritt darans, das der Reichstasler Weis die Sozialdemokratie... (Sehr richtig) Wir muessen aber schon jetzt auf Erscheinungen hinwirken...

Der Sozialdemokratische Parteitag wird es dem Reichstasler Weis nicht verzeihen, das er es war, der als bürgerlicher Kandidat... (Sehr richtig) Wir muessen aber schon jetzt auf Erscheinungen hinwirken...

Der Parteitag hat sich nicht an revolutionaeren Worten berufen... Er stand bis zuletzt im Zeichen der realen Notwendigkeiten des Tages... (Sehr richtig) Wir muessen aber schon jetzt auf Erscheinungen hinwirken...

(Wasschen Seer wahr) Aus unserem neuen Parteiprogramm... (Sehr richtig) Wir muessen aber schon jetzt auf Erscheinungen hinwirken...

Parteiausschuss Weis haben auf diesem Parteitag ein Beschlusses... (Sehr richtig) Wir muessen aber schon jetzt auf Erscheinungen hinwirken...

Wir sind das Volk, wir dämmern jung... Das alte masche Ding, den Staat... Die wir von Gottes Jorne sind... Dies ist das Proletariat.

Denn das ist das Verliche auf der Welt... Denn das Banner liebt, wenn der Mann auch fällt... (Stürmischer langanhaltender Beifall) Das Banner hoch!

Der Parteitag nimmt hiermit... (Sehr richtig) Wir muessen aber schon jetzt auf Erscheinungen hinwirken...

Das Kalligeseh.

Die Regierung sabotiert die Sozialisierung der Landwirtschaft... Im Volkswirtschaftsratlichen Ausschuss des Reichstages wurde am Sonnabend die Novelle zur Änderung der Landwirtschaftsgesetzgebung weiter beraten.

Abg. Albrecht (DVP) beantragte, das § 92 a zu streichen... (Sehr richtig) Wir muessen aber schon jetzt auf Erscheinungen hinwirken...

Abg. See (Soz.) betonte demgegenüber, das der § 92 a seiner Funktion so wichtig erheibe... (Sehr richtig) Wir muessen aber schon jetzt auf Erscheinungen hinwirken...

Die Regierung sabotiert die Sozialisierung der Landwirtschaft... Im Volkswirtschaftsratlichen Ausschuss des Reichstages wurde am Sonnabend die Novelle zur Änderung der Landwirtschaftsgesetzgebung weiter beraten.

Die Regierung sabotiert die Sozialisierung der Landwirtschaft... Im Volkswirtschaftsratlichen Ausschuss des Reichstages wurde am Sonnabend die Novelle zur Änderung der Landwirtschaftsgesetzgebung weiter beraten.

einzelner Schächte beschäftigungslos gewordenen Arbeiter und Angehörigen regelt. Der § soll lauten:

Wegen Uebertragung von Betriebsziffern Arbeiter oder Angehörige beschäftigungslos... (Sehr richtig) Wir muessen aber schon jetzt auf Erscheinungen hinwirken...

Rechtsoffiziellste Geheimorganisation.

Der baltische Staatspräsident Trunt machte in der schon am Sonnabend eröfneten Sitzung des baltischen Landtages Mitteilungen über eine große Geheimorganisation im Reich... (Sehr richtig) Wir muessen aber schon jetzt auf Erscheinungen hinwirken...

Die Organisation ist eine Geheimorganisation... (Sehr richtig) Wir muessen aber schon jetzt auf Erscheinungen hinwirken...

Die Organisation ist eine Geheimorganisation... (Sehr richtig) Wir muessen aber schon jetzt auf Erscheinungen hinwirken...

Mozart auf der Reize nach Prag.

Novelle von Eduard Mark.

(13. Fortsetzung.) "Wartrechtlich" triumphierte Mozart... (Sehr richtig) Wir muessen aber schon jetzt auf Erscheinungen hinwirken...

Doch was ich sagen wollte: Bester Mozart, Sie sind Untraut zwischen zwei väterliche Herzen... (Sehr richtig) Wir muessen aber schon jetzt auf Erscheinungen hinwirken...

Mag (fortfahrend) Woan der da Ponte weber... (Sehr richtig) Wir muessen aber schon jetzt auf Erscheinungen hinwirken...

Sagungen zu unterwerfen und danach zu handeln. Ich gelobe, dem obersten Leiter der Organisation und den Vorständen unbedingten Gehorsam zu leisten, alle Anordnungen der Organisation strengstens stillschweigend zu befolgen, auch nach meinem Austritt.

Staatspräsident Krupp sagte weiter: Einer Abteilung dieser Geheimorganisation gehören Schulz und Willisen an, ebenso gehören ihr Killinger und Müller an. Diese beiden liegen in badischer Untersuchungshaft wegen Verstoßes gegen § 139 des Reichsstrafgesetzbuchs (Beschlagnahme). Killinger ist dermalige, der den Führer Schulz, der am 9. September nach München gekommen war, am Abend samt Gepäck in der Wohnung abgeholt und weggebracht hatte.

Was sind das für Pläne?

Umwandlung der preussischen Kohlenbergwerke in Aktiengesellschaft?

Der amtliche preussische Pressedienst schreibt: Unter dieser Überschrift hatte das „Berliner Tageblatt“ vor einigen Tagen eine Besprechung im Preussischen Handelsministerium bezüglich der Frage der etwaigen Umwandlung der Verwaltung der staatlichen Steinkohlengruben der Bergwerksdirektion in eine privatrechtliche Gesellschaftsform zwischen den Vertretern der Handelsminister und des Gesamtbetriebsrats der Werke andererseits stattgefunden. Da aber die Entscheidung über die Frage, ob eine Umwandlung der Verwaltung erfolgen soll und gegebenenfalls, in welche Gesellschaftsform, noch aussteht, so konnte es sich bei der Erörterung nur um eine Unterredung des Handelsministers über die Wünsche der Staatsbeamten und der Betriebsräte und Vergleichen mit der Befehlsstellung (Angebot) und Vergleichen für den Fall der Umwandlung handeln. Eine Bekanntgabe der Wünsche erstreckt sich so lange verhielt, als die Entscheidung über die Frage der Umgestaltung und die zu wählende Gesellschaftsform noch nicht getroffen ist.

Was sind die Ursachen des Doppelpatents?

Dem Vorstand wird aus Ludwigshafen berichtet: „Ueber die Ursache des Unglücks ist sich noch niemand im klaren. Die Arbeiter, die am Unglücksort am Morgen der Explosionen arbeiteten, sind nicht mehr. Wer mit den Arbeitern über das Unglück spricht, wird von ihnen folgendes zu hören bekommen: In dem Maße, der auch in der Rundgebung der Dichtung des Bettes als Ergebnis bezeichnet wird, hatten die dort lagernden 4000 Tonnen Ammonium-Sulfat sich zu verhalten, wie ein Pulver, das sich in die Luft ergoß. Die Ursache der Explosion wird sich kaum sicher ermitteln lassen, weil sämtliche zur Zeit der Explosion in diesen Bauten beschäftigten Personen der Katastrophe zum Opfer gefallen sind. Die Nachricht, daß Doppau gänzlich zerstört ist, trifft nicht zu. Mit der Wiederaufnahme der Ammoniumsulfat-Fabrikation kann in nicht allzufer Zeit gerechnet werden.“

Die Trauerfeier.

Mannheim, 24. September. Nach einer Erklärung der Bahnen-Aktion und Gedenkfeier steht mancher fest, daß die Katastrophe der Explosion eines Wagens von etwa 4000 Tonnen Ammonium-Sulfat-Fabrikation zuzurechnen ist. Es war bisher nicht bekannt, und im höchsten Maße überraschend, daß diesem Produkt Explosionsfähigkeit innewohnt. Die Ursache der Explosion wird sich kaum sicher ermitteln lassen, weil sämtliche zur Zeit der Explosion in diesen Bauten beschäftigten Personen der Katastrophe zum Opfer gefallen sind. Die Nachricht, daß Doppau gänzlich zerstört ist, trifft nicht zu. Mit der Wiederaufnahme der Ammoniumsulfat-Fabrikation kann in nicht allzufer Zeit gerechnet werden.

Bayern und das Reich auf dem Wege der Verständigung.
Berlin, 24. Sept. (M.B.). Der bayerische Ministerpräsident Graf Lerchenfeld stattete heute vormittag dem Reichspräsidenten und darauf dem Reichkanzler einen Besuch ab. Im Anschluß an die Besuche wurde die Verhandlung über die zwischen dem Reich und Bayern stehenden Fragen über den Ausnahmezustand und die Verwendung des Reichspräsidenten vom 23. August 1921 beim Reichkanzler aufgenommen. Die Verhandlungen an dem am Reichspräsidenten des Innern und der bayerische Minister des Innern teilnehmen, wurden im Geiste der Verständigung und des Ausgleichs geführt. Die bayerische Delegation wird sich unverzüglich mit dem bayerischen Ministerpräsidenten und den zuständigen Stellen des Reichspräsidenten.

Landtages in Verbindung stehen, um sich über das Ergebnis der Verhandlungen endgültig zu verständigen. Der Reichspräsident wird am Mittwoch im Reichstag von dem Ergebnis der Verhandlungen Mitteilung machen.

Berlin, 24. Sept. (M.B.). Bei den Besprechungen über die Aufhebung des Ausnahmezustandes in Bayern wurde von den bayerischen Vertretern vornehmlich auf die Schwierigkeit der innerpolitischen Lage Bayerns und auf die Möglichkeit einer Putschgefahr hingewiesen. Nach längeren Beratungen einigte man sich, daß die Reichsregierung dem Grafen Lerchenfeld eine kurze Frist zur Konsolidierung der innerbayerischen Verhältnisse aussetzt, bis der Verlauf der Verhandlungen in Bayern von der bayerischen Regierung selbst bestätigt werden soll. Die bayerischen Vertreter erklärten, daß das Verbot der unabhängigen sozialdemokratischen Wärendener Morgenpost aufgehoben werden soll.

Abg. Schölem verhaftet.

Berlin, 24. Sept. (M.B.). Der frühere verantwortliche Redakteur der kommunistischen „Koten Fahne“, Landtagsabgeordneter Werner Schölem, ist heute im Auftrag des Reichspräsidenten verhaftet worden. Schölem war seit dem 1. August in Haft. Der Reichspräsident hat am 4. Juni Haftbefehl gegen Schölem wegen dringenden Verdachts des Hochverrats erlassen, nachdem der preussische Landtag seine strafrechtliche Verfolgung genehmigt hatte.

Schölem hatte als verantwortlicher Redakteur die unmittelbare Verantwortung für die in den bekannten Aufsätzen zu 2. B. in der ersten Ausgabe. Im preussischen Landtag haben die bürgerlichen Parteien für Verhaftung der Inhaftierten, die drei sozialistischen Parteien dagegen gestimmt.

Nach der - bisher unbekannt - Mitteilung eines Berliner Blattes soll Schölem sein Mandat niedergelegt haben.

Fünfhundertmal so teuer.

Das Existenzminimum einer dreifachen Familie beträgt 70000 M. Zu diesem Urteil kommt ein kapitalistisches Unternehmen, und zwar die Deutsche Bank. Das deutsche Existenzminimum ist ein Drittel, bemerkt ein Brief, den die Deutsche Bank an einen ihrer amerikanischen Kunden richtet. Der Brief lautet:

Auf den weiteren Inhalt Ihres Briefes erlaube mir uns höflich zu erwidern, daß die Kosten, welche die Lebenshaltung in Deutschland zurzeit erfordert, abhängig sind von der Größe der Familie und von den Ansprüchen, die gestellt werden. Eine Familie mit drei Personen dürfte gegenwärtig zu ihrem Unterhalt eine Summe von 70000 Mark gebrauchen, wobei es ziemlich gleich bleiben dürfte, ob der Aufenthalt in Berlin oder Hamburg genommen wird. Im allgemeinen kann man sagen, daß das Leben in Deutschland augenblicklich ungefähr fünfzigmal so teuer ist, als in der Vorkriegszeit. Wir empfehlen uns Ihnen Hochachtungsvoll Deutsche Bank (Unterherrschaft).

Am 8. Juli 1921 dagegen ludte das Reichspräsidentenamt die Reichswehrministerien an, die Berechnung des Lebensdurchschnitts im allgemeinen nur das einfache des Friedenspreises beträgt. Hoffentlich wird die Deutsche Bank recht bald ihre Äußerung aus dem Reichspräsidentenamt und gleichzeitig auch den Reichspräsidenten der Bankgesellschaften. Ebenso dürfte das Urteil der Deutschen Bank für andere Wohnverhältnisse als Material sehr brauchbar sein.

Die neuen Qualifizierungsbeträge.

Inkrafttreten am 1. Oktober.

A	B	C	D	E	F	G	H
von mehr als 1000 M. bis zu 3000 M.	3000 " " 5000 "	5000 " " 7000 "	7000 " " 9000 "	9000 " " 12000 "	12000 " " 15000 "	15000 " " 18000 "	18000 " " 20000 "

Nach diesen Lohnklassen werden vorläufig bis zum 31. Dezember 1926 als Wochenlohn zu zahlen: I 1,50 M., II 1,75 M., III 2,00 M., IV 2,25 M., V 2,50 M., VI 2,75 M., VII 3,00 M., VIII 3,25 M., IX 3,50 M., X 3,75 M., XI 4,00 M., XII 4,25 M., XIII 4,50 M., XIV 4,75 M., XV 5,00 M., XVI 5,25 M., XVII 5,50 M., XVIII 5,75 M., XIX 6,00 M., XX 6,25 M., XXI 6,50 M., XXII 6,75 M., XXIII 7,00 M., XXIV 7,25 M., XXV 7,50 M., XXVI 7,75 M., XXVII 8,00 M., XXVIII 8,25 M., XXIX 8,50 M., XXX 8,75 M., XXXI 9,00 M., XXXII 9,25 M., XXXIII 9,50 M., XXXIV 9,75 M., XXXV 10,00 M., XXXVI 10,25 M., XXXVII 10,50 M., XXXVIII 10,75 M., XXXIX 11,00 M., XL 11,25 M., XLI 11,50 M., XLII 11,75 M., XLIII 12,00 M., XLIV 12,25 M., XLV 12,50 M., XLVI 12,75 M., XLVII 13,00 M., XLVIII 13,25 M., XLIX 13,50 M., L 13,75 M., LI 14,00 M., LII 14,25 M., LIII 14,50 M., LIV 14,75 M., LV 15,00 M., LVI 15,25 M., LVII 15,50 M., LVIII 15,75 M., LIX 16,00 M., LX 16,25 M., LXI 16,50 M., LXII 16,75 M., LXIII 17,00 M., LXIV 17,25 M., LXV 17,50 M., LXVI 17,75 M., LXVII 18,00 M., LXVIII 18,25 M., LXIX 18,50 M., LXX 18,75 M., LXXI 19,00 M., LXXII 19,25 M., LXXIII 19,50 M., LXXIV 19,75 M., LXXV 20,00 M., LXXVI 20,25 M., LXXVII 20,50 M., LXXVIII 20,75 M., LXXIX 21,00 M., LXXX 21,25 M., LXXXI 21,50 M., LXXXII 21,75 M., LXXXIII 22,00 M., LXXXIV 22,25 M., LXXXV 22,50 M., LXXXVI 22,75 M., LXXXVII 23,00 M., LXXXVIII 23,25 M., LXXXIX 23,50 M., LXXXX 23,75 M., LXXXXI 24,00 M., LXXXXII 24,25 M., LXXXXIII 24,50 M., LXXXXIV 24,75 M., LXXXXV 25,00 M., LXXXXVI 25,25 M., LXXXXVII 25,50 M., LXXXXVIII 25,75 M., LXXXXIX 26,00 M., LXXXXX 26,25 M., LXXXXXI 26,50 M., LXXXXXII 26,75 M., LXXXXXIII 27,00 M., LXXXXXIV 27,25 M., LXXXXXV 27,50 M., LXXXXXVI 27,75 M., LXXXXXVII 28,00 M., LXXXXXVIII 28,25 M., LXXXXXIX 28,50 M., LXXXXXX 28,75 M., LXXXXXXI 29,00 M., LXXXXXXII 29,25 M., LXXXXXXIII 29,50 M., LXXXXXXIV 29,75 M., LXXXXXXV 30,00 M., LXXXXXXVI 30,25 M., LXXXXXXVII 30,50 M., LXXXXXXVIII 30,75 M., LXXXXXXIX 31,00 M., LXXXXXXX 31,25 M., LXXXXXXXI 31,50 M., LXXXXXXXII 31,75 M., LXXXXXXXIII 32,00 M., LXXXXXXXIV 32,25 M., LXXXXXXXV 32,50 M., LXXXXXXXVI 32,75 M., LXXXXXXXVII 33,00 M., LXXXXXXXVIII 33,25 M., LXXXXXXXIX 33,50 M., LXXXXXXXX 33,75 M., LXXXXXXXXI 34,00 M., LXXXXXXXII 34,25 M., LXXXXXXXIII 34,50 M., LXXXXXXXIV 34,75 M., LXXXXXXXV 35,00 M., LXXXXXXXVI 35,25 M., LXXXXXXXVII 35,50 M., LXXXXXXXVIII 35,75 M., LXXXXXXXIX 36,00 M., LXXXXXXXX 36,25 M., LXXXXXXXXI 36,50 M., LXXXXXXXII 36,75 M., LXXXXXXXIII 37,00 M., LXXXXXXXIV 37,25 M., LXXXXXXXV 37,50 M., LXXXXXXXVI 37,75 M., LXXXXXXXVII 38,00 M., LXXXXXXXVIII 38,25 M., LXXXXXXXIX 38,50 M., LXXXXXXXX 38,75 M., LXXXXXXXXI 39,00 M., LXXXXXXXII 39,25 M., LXXXXXXXIII 39,50 M., LXXXXXXXIV 39,75 M., LXXXXXXXV 40,00 M., LXXXXXXXVI 40,25 M., LXXXXXXXVII 40,50 M., LXXXXXXXVIII 40,75 M., LXXXXXXXIX 41,00 M., LXXXXXXXX 41,25 M., LXXXXXXXXI 41,50 M., LXXXXXXXII 41,75 M., LXXXXXXXIII 42,00 M., LXXXXXXXIV 42,25 M., LXXXXXXXV 42,50 M., LXXXXXXXVI 42,75 M., LXXXXXXXVII 43,00 M., LXXXXXXXVIII 43,25 M., LXXXXXXXIX 43,50 M., LXXXXXXXX 43,75 M., LXXXXXXXXI 44,00 M., LXXXXXXXII 44,25 M., LXXXXXXXIII 44,50 M., LXXXXXXXIV 44,75 M., LXXXXXXXV 45,00 M., LXXXXXXXVI 45,25 M., LXXXXXXXVII 45,50 M., LXXXXXXXVIII 45,75 M., LXXXXXXXIX 46,00 M., LXXXXXXXX 46,25 M., LXXXXXXXXI 46,50 M., LXXXXXXXII 46,75 M., LXXXXXXXIII 47,00 M., LXXXXXXXIV 47,25 M., LXXXXXXXV 47,50 M., LXXXXXXXVI 47,75 M., LXXXXXXXVII 48,00 M., LXXXXXXXVIII 48,25 M., LXXXXXXXIX 48,50 M., LXXXXXXXX 48,75 M., LXXXXXXXXI 49,00 M., LXXXXXXXII 49,25 M., LXXXXXXXIII 49,50 M., LXXXXXXXIV 49,75 M., LXXXXXXXV 50,00 M., LXXXXXXXVI 50,25 M., LXXXXXXXVII 50,50 M., LXXXXXXXVIII 50,75 M., LXXXXXXXIX 51,00 M., LXXXXXXXX 51,25 M., LXXXXXXXXI 51,50 M., LXXXXXXXII 51,75 M., LXXXXXXXIII 52,00 M., LXXXXXXXIV 52,25 M., LXXXXXXXV 52,50 M., LXXXXXXXVI 52,75 M., LXXXXXXXVII 53,00 M., LXXXXXXXVIII 53,25 M., LXXXXXXXIX 53,50 M., LXXXXXXXX 53,75 M., LXXXXXXXXI 54,00 M., LXXXXXXXII 54,25 M., LXXXXXXXIII 54,50 M., LXXXXXXXIV 54,75 M., LXXXXXXXV 55,00 M., LXXXXXXXVI 55,25 M., LXXXXXXXVII 55,50 M., LXXXXXXXVIII 55,75 M., LXXXXXXXIX 56,00 M., LXXXXXXXX 56,25 M., LXXXXXXXXI 56,50 M., LXXXXXXXII 56,75 M., LXXXXXXXIII 57,00 M., LXXXXXXXIV 57,25 M., LXXXXXXXV 57,50 M., LXXXXXXXVI 57,75 M., LXXXXXXXVII 58,00 M., LXXXXXXXVIII 58,25 M., LXXXXXXXIX 58,50 M., LXXXXXXXX 58,75 M., LXXXXXXXXI 59,00 M., LXXXXXXXII 59,25 M., LXXXXXXXIII 59,50 M., LXXXXXXXIV 59,75 M., LXXXXXXXV 60,00 M., LXXXXXXXVI 60,25 M., LXXXXXXXVII 60,50 M., LXXXXXXXVIII 60,75 M., LXXXXXXXIX 61,00 M., LXXXXXXXX 61,25 M., LXXXXXXXXI 61,50 M., LXXXXXXXII 61,75 M., LXXXXXXXIII 62,00 M., LXXXXXXXIV 62,25 M., LXXXXXXXV 62,50 M., LXXXXXXXVI 62,75 M., LXXXXXXXVII 63,00 M., LXXXXXXXVIII 63,25 M., LXXXXXXXIX 63,50 M., LXXXXXXXX 63,75 M., LXXXXXXXXI 64,00 M., LXXXXXXXII 64,25 M., LXXXXXXXIII 64,50 M., LXXXXXXXIV 64,75 M., LXXXXXXXV 65,00 M., LXXXXXXXVI 65,25 M., LXXXXXXXVII 65,50 M., LXXXXXXXVIII 65,75 M., LXXXXXXXIX 66,00 M., LXXXXXXXX 66,25 M., LXXXXXXXXI 66,50 M., LXXXXXXXII 66,75 M., LXXXXXXXIII 67,00 M., LXXXXXXXIV 67,25 M., LXXXXXXXV 67,50 M., LXXXXXXXVI 67,75 M., LXXXXXXXVII 68,00 M., LXXXXXXXVIII 68,25 M., LXXXXXXXIX 68,50 M., LXXXXXXXX 68,75 M., LXXXXXXXXI 69,00 M., LXXXXXXXII 69,25 M., LXXXXXXXIII 69,50 M., LXXXXXXXIV 69,75 M., LXXXXXXXV 70,00 M., LXXXXXXXVI 70,25 M., LXXXXXXXVII 70,50 M., LXXXXXXXVIII 70,75 M., LXXXXXXXIX 71,00 M., LXXXXXXXX 71,25 M., LXXXXXXXXI 71,50 M., LXXXXXXXII 71,75 M., LXXXXXXXIII 72,00 M., LXXXXXXXIV 72,25 M., LXXXXXXXV 72,50 M., LXXXXXXXVI 72,75 M., LXXXXXXXVII 73,00 M., LXXXXXXXVIII 73,25 M., LXXXXXXXIX 73,50 M., LXXXXXXXX 73,75 M., LXXXXXXXXI 74,00 M., LXXXXXXXII 74,25 M., LXXXXXXXIII 74,50 M., LXXXXXXXIV 74,75 M., LXXXXXXXV 75,00 M., LXXXXXXXVI 75,25 M., LXXXXXXXVII 75,50 M., LXXXXXXXVIII 75,75 M., LXXXXXXXIX 76,00 M., LXXXXXXXX 76,25 M., LXXXXXXXXI 76,50 M., LXXXXXXXII 76,75 M., LXXXXXXXIII 77,00 M., LXXXXXXXIV 77,25 M., LXXXXXXXV 77,50 M., LXXXXXXXVI 77,75 M., LXXXXXXXVII 78,00 M., LXXXXXXXVIII 78,25 M., LXXXXXXXIX 78,50 M., LXXXXXXXX 78,75 M., LXXXXXXXXI 79,00 M., LXXXXXXXII 79,25 M., LXXXXXXXIII 79,50 M., LXXXXXXXIV 79,75 M., LXXXXXXXV 80,00 M., LXXXXXXXVI 80,25 M., LXXXXXXXVII 80,50 M., LXXXXXXXVIII 80,75 M., LXXXXXXXIX 81,00 M., LXXXXXXXX 81,25 M., LXXXXXXXXI 81,50 M., LXXXXXXXII 81,75 M., LXXXXXXXIII 82,00 M., LXXXXXXXIV 82,25 M., LXXXXXXXV 82,50 M., LXXXXXXXVI 82,75 M., LXXXXXXXVII 83,00 M., LXXXXXXXVIII 83,25 M., LXXXXXXXIX 83,50 M., LXXXXXXXX 83,75 M., LXXXXXXXXI 84,00 M., LXXXXXXXII 84,25 M., LXXXXXXXIII 84,50 M., LXXXXXXXIV 84,75 M., LXXXXXXXV 85,00 M., LXXXXXXXVI 85,25 M., LXXXXXXXVII 85,50 M., LXXXXXXXVIII 85,75 M., LXXXXXXXIX 86,00 M., LXXXXXXXX 86,25 M., LXXXXXXXXI 86,50 M., LXXXXXXXII 86,75 M., LXXXXXXXIII 87,00 M., LXXXXXXXIV 87,25 M., LXXXXXXXV 87,50 M., LXXXXXXXVI 87,75 M., LXXXXXXXVII 88,00 M., LXXXXXXXVIII 88,25 M., LXXXXXXXIX 88,50 M., LXXXXXXXX 88,75 M., LXXXXXXXXI 89,00 M., LXXXXXXXII 89,25 M., LXXXXXXXIII 89,50 M., LXXXXXXXIV 89,75 M., LXXXXXXXV 90,00 M., LXXXXXXXVI 90,25 M., LXXXXXXXVII 90,50 M., LXXXXXXXVIII 90,75 M., LXXXXXXXIX 91,00 M., LXXXXXXXX 91,25 M., LXXXXXXXXI 91,50 M., LXXXXXXXII 91,75 M., LXXXXXXXIII 92,00 M., LXXXXXXXIV 92,25 M., LXXXXXXXV 92,50 M., LXXXXXXXVI 92,75 M., LXXXXXXXVII 93,00 M., LXXXXXXXVIII 93,25 M., LXXXXXXXIX 93,50 M., LXXXXXXXX 93,75 M., LXXXXXXXXI 94,00 M., LXXXXXXXII 94,25 M., LXXXXXXXIII 94,50 M., LXXXXXXXIV 94,75 M., LXXXXXXXV 95,00 M., LXXXXXXXVI 95,25 M., LXXXXXXXVII 95,50 M., LXXXXXXXVIII 95,75 M., LXXXXXXXIX 96,00 M., LXXXXXXXX 96,25 M., LXXXXXXXXI 96,50 M., LXXXXXXXII 96,75 M., LXXXXXXXIII 97,00 M., LXXXXXXXIV 97,25 M., LXXXXXXXV 97,50 M., LXXXXXXXVI 97,75 M., LXXXXXXXVII 98,00 M., LXXXXXXXVIII 98,25 M., LXXXXXXXIX 98,50 M., LXXXXXXXX 98,75 M., LXXXXXXXXI 99,00 M., LXXXXXXXII 99,25 M., LXXXXXXXIII 99,50 M., LXXXXXXXIV 99,75 M., LXXXXXXXV 100,00 M., LXXXXXXXVI 100,25 M., LXXXXXXXVII 100,50 M., LXXXXXXXVIII 100,75 M., LXXXXXXXIX 101,00 M., LXXXXXXXX 101,25 M., LXXXXXXXXI 101,50 M., LXXXXXXXII 101,75 M., LXXXXXXXIII 102,00 M., LXXXXXXXIV 102,25 M., LXXXXXXXV 102,50 M., LXXXXXXXVI 102,75 M., LXXXXXXXVII 103,00 M., LXXXXXXXVIII 103,25 M., LXXXXXXXIX 103,50 M., LXXXXXXXX 103,75 M., LXXXXXXXXI 104,00 M., LXXXXXXXII 104,25 M., LXXXXXXXIII 104,50 M., LXXXXXXXIV 104,75 M., LXXXXXXXV 105,00 M., LXXXXXXXVI 105,25 M., LXXXXXXXVII 105,50 M., LXXXXXXXVIII 105,75 M., LXXXXXXXIX 106,00 M., LXXXXXXXX 106,25 M., LXXXXXXXXI 106,50 M., LXXXXXXXII 106,75 M., LXXXXXXXIII 107,00 M., LXXXXXXXIV 107,25 M., LXXXXXXXV 107,50 M., LXXXXXXXVI 107,75 M., LXXXXXXXVII 108,00 M., LXXXXXXXVIII 108,25 M., LXXXXXXXIX 108,50 M., LXXXXXXXX 108,75 M., LXXXXXXXXI 109,00 M., LXXXXXXXII 109,25 M., LXXXXXXXIII 109,50 M., LXXXXXXXIV 109,75 M., LXXXXXXXV 110,00 M., LXXXXXXXVI 110,25 M., LXXXXXXXVII 110,50 M., LXXXXXXXVIII 110,75 M., LXXXXXXXIX 111,00 M., LXXXXXXXX 111,25 M., LXXXXXXXXI 111,50 M., LXXXXXXXII 111,75 M., LXXXXXXXIII 112,00 M., LXXXXXXXIV 112,25 M., LXXXXXXXV 112,50 M., LXXXXXXXVI 112,75 M., LXXXXXXXVII 113,00 M., LXXXXXXXVIII 113,25 M., LXXXXXXXIX 113,50 M., LXXXXXXXX 113,75 M., LXXXXXXXXI 114,00 M., LXXXXXXXII 114,25 M., LXXXXXXXIII 114,50 M., LXXXXXXXIV 114,75 M., LXXXXXXXV 115,00 M., LXXXXXXXVI 115,25 M., LXXXXXXXVII 115,50 M., LXXXXXXXVIII 115,75 M., LXXXXXXXIX 116,00 M., LXXXXXXXX 116,25 M., LXXXXXXXXI 116,50 M., LXXXXXXXII 116,75 M., LXXXXXXXIII 117,00 M., LXXXXXXXIV 117,25 M., LXXXXXXXV 117,50 M., LXXXXXXXVI 117,75 M., LXXXXXXXVII 118,00 M., LXXXXXXXVIII 118,25 M., LXXXXXXXIX 118,50 M., LXXXXXXXX 118,75 M., LXXXXXXXXI 119,00 M., LXXXXXXXII 119,25 M., LXXXXXXXIII 119,50 M., LXXXXXXXIV 119,75 M., LXXXXXXXV 120,00 M., LXXXXXXXVI 120,25 M., LXXXXXXXVII 120,50 M., LXXXXXXXVIII 120,75 M., LXXXXXXXIX 121,00 M., LXXXXXXXX 121,25 M., LXXXXXXXXI 121,50 M., LXXXXXXXII 121,75 M., LXXXXXXXIII 122,00 M., LXXXXXXXIV 122,25 M., LXXXXXXXV 122,50 M., LXXXXXXXVI 122,75 M., LXXXXXXXVII 123,00 M., LXXXXXXXVIII 123,25 M., LXXXXXXXIX 123,50 M., LXXXXXXXX 123,75 M., LXXXXXXXXI 124,00 M., LXXXXXXXII 124,25 M., LXXXXXXXIII 124,50 M., LXXXXXXXIV 124,75 M., LXXXXXXXV 125,00 M., LXXXXXXXVI 125,25 M., LXXXXXXXVII 125,50 M., LXXXXXXXVIII 125,75 M., LXXXXXXXIX 126,00 M., LXXXXXXXX 126,25 M., LXXXXXXXXI 126,50 M., LXXXXXXXII 126,75 M., LXXXXXXXIII 127,00 M., LXXXXXXXIV 127,25 M., LXXXXXXXV 127,50 M., LXXXXXXXVI 127,75 M., LXXXXXXXVII 128,00 M., LXXXXXXXVIII 128,25 M., LXXXXXXXIX 128,50 M., LXXXXXXXX 128,75 M., LXXXXXXXXI 129,00 M., LXXXXXXXII 129,25 M., LXXXXXXXIII 129,50 M., LXXXXXXXIV 129,75 M., LXXXXXXXV 130,00 M., LXXXXXXXVI 130,25 M., LXXXXXXXVII 130,50 M., LXXXXXXXVIII 130,75 M., LXXXXXXXIX 131,00 M., LXXXXXXXX 131,25 M., LXXXXXXXXI 131,50 M., LXXXXXXXII 131,75 M., LXXXXXXXIII 132,00 M., LXXXXXXXIV 132,25 M., LXXXXXXXV 132,50 M., LXXXXXXXVI 132,75 M., LXXXXXXXVII 133,00 M., LXXXXXXXVIII 133,25 M., LXXXXXXXIX 133,50 M., LXXXXXXXX 133,75 M., LXXXXXXXXI 134,00 M., LXXXXXXXII 134,25 M., LXXXXXXXIII 134,50 M., LXXXXXXXIV 134,75 M., LXXXXXXXV 135,00 M., LXXXXXXXVI 135,25 M., LXXXXXXXVII 135,50 M., LXXXXXXXVIII 135,75 M., LXXXXXXXIX 136,00 M., LXXXXXXXX 136,25 M., LXXXXXXXXI 136,50 M., LXXXXXXXII 136,75 M., LXXXXXXXIII 137,00 M., LXXXXXXXIV 137,25 M., LXXXXXXXV 137,50 M., LXXXXXXXVI 137,75 M., LXXXXXXXVII 138,00 M., LXXXXXXXVIII 138,25 M., LXXXXXXXIX 138,50 M., LXXXXXXXX 138,75 M., LXXXXXXXXI 139,00 M., LXXXXXXXII 139,25 M., LXXXXXXXIII 139,50 M., LXXXXXXXIV 139,75 M., LXXXXXXXV 140,00 M., LXXXXXXXVI 140,25 M., LXXXXXXXVII 140,50 M., LXXXXXXXVIII 140,75 M., LXXXXXXXIX 141,00 M., LXXXXXXXX 141,25 M., LXXXXXXXXI 141,50 M., LXXXXXXXII 141,75 M., LXXXXXXXIII 142,00 M., LXXXXXXXIV 142,25 M., LXXXXXXXV 142,50 M., LXXXXXXXVI 142,75 M., LXXXXXXXVII 143,00 M., LXXXXXXXVIII 143,25 M., LXXXXXXXIX 143,50 M., LXXXXXXXX 143,75 M., LXXXXXXXXI 144,00 M., LXXXXXXXII 144,25 M., LXXXXXXXIII 144,50 M., LXXXXXXXIV 144,75 M., LXXXXXXXV 145,00 M., LXXXXXXXVI 145,25 M., LXXXXXXXVII 145,50 M., LXXXXXXXVIII 145,75 M., LXXXXXXXIX 146,00 M., LXXXXXXXX 146,25 M., LXXXXXXXXI 146,50 M., LXXXXXXXII 146,75 M., LXXXXXXXIII 147,00 M., LXXXXXXXIV 147,25 M., LXXXXXXXV 147,50 M., LXXXXXXXVI 147,75 M., LXXXXXXXVII 148,00 M., LXXXXXXXVIII 148,25 M., LXXXXXXXIX 148,50 M., LXXXXXXXX 148,75 M., LXXXXXXXXI 149,00 M., LXXXXXXXII 149,25 M., LXXXXXXXIII 149,50 M., LXXXXXXXIV 149,75 M., LXXXXXXXV 150,00 M., LXXXXXXXVI 150,25 M., LXXXXXXXVII 150,50 M., LXXXXXXXVIII 150,75 M., LXXXXXXXIX 151,00 M., LXXXXXXXX 151,25 M., LXXXXXXXXI 151,50 M., LXXXXXXXII 151,75 M., LXXXXXXXIII 152,00 M., LXXXXXXXIV 152,25 M., LXXXXXXXV 152,50 M., LXXXXXXXVI 152,75 M., LXXXXXXXVII 153,00 M., LXXXXXXXVIII 153,25 M., LXXXXXXXIX 153,50 M., LXXXXXXXX 153,75 M., LXXXXXXXXI 154,00 M., LXXXXXXXII 154,25 M., LXXXXXXXIII 154,50 M., LXXXXXXXIV 154,75 M., LXXXXXXXV 155,00 M., LXXXXXXXVI 155,25 M., LXXXXXXXVII 155,50 M., LXXXXXXXVIII 155,75 M., LXXXXXXXIX 156,00 M., LXXXXXXXX 156,25 M., LXXXXXXXXI 156,50 M., LXXXXXXXII 156,75 M., LXXXXXXXIII 157,00 M., LXXXXXXXIV 157,25 M., LXXXXXXXV 157,50 M., LXXXXXXXVI 157,75 M., LXXXXXXXVII 158,00 M., LXXXXXXXVIII 158,25 M., LXXXXXXXIX 158,50 M., LXXXXXXXX 158,75 M., LXXXXXXXXI 159,00 M., LXXXXXXXII 159,25 M., LXXXXXXXIII 159,50 M., LXXXXXXXIV 159,75 M., LXXXXXXXV 160,00 M., LXXXXXXXVI 160,25 M., LXXXXXXXVII 160,50 M., LXXXXXXXVIII 160,75 M., LXXXXXXXIX 161,00 M., LXXXXXXXX 161,25 M., LXXXXXXXXI 161,50 M., LXXXXXXXII 161,75 M., LXXXXXXXIII 162,00 M., LXXXXXXXIV 162,25 M., LXXXXXXXV 162,50 M., LXXXXXXXVI 162,75 M., LXXXXXXXVII 163,00 M., LXXXXXXXVIII 163,25 M., LXXXXXXXIX 163,50 M., LXXXXXXXX 163,75 M., LXXXXXXXXI 164,00 M., LXXXXXXXII 164,25 M., LXXXXXXXIII 164,50 M., LXXXXXXXIV 164,75 M., LXXXXXXXV 165,00 M., LXXXXXXXVI 165,25 M., LXXXXXXXVII 165,50 M., LXXXXXXXVIII 165,75 M., LXXXXXXXIX 166,00 M., LXXXXXXXX 166,25 M., LXXXXXXXXI 166,50 M., LXXXXXXXII 166,75 M., LXXXXXXXIII 167,00 M., LXXXXXXXIV 167,25 M., LXXXXXXXV 167,50 M., LXXXXXXXVI 167,75 M., LXXXXXXXVII 168,00 M., LXXXXXXXVIII 168,25 M., LXXXXXXXIX 168,50 M., LXXXXXXXX 168,75 M., LXXXXXXXXI 169,00 M., LXXXXXXXII 169,25 M., LXXXXXXXIII 169,50 M., LXXXXXXXIV 169,75 M., LXXXXXXXV 170,00 M., LXXXXXXXVI 170,25 M., LXXXXXXXVII 170,50 M., LXXXXXXXVIII 170,75 M., LXXXXXXXIX 171,00 M., LXXXXXXXX 171,25 M., LXXXXXXXXI 171,50 M., LXXXXXXXII 171,75 M., LXXXXXXXIII 172,00 M., LXXXXXXXIV 172,25 M., LXXXXXXXV 172,50 M., LXXXXXXXVI 172,75 M., LXXXXXXXVII 173,00 M., LXXXXXXXVIII 173,25 M., LXXXXXXXIX 173,50 M., LXXXXXXXX 173,75 M., LXXXXXXXXI 174,00 M., LXXXXXXXII 174,25 M., LXXXXXXXIII 174,50 M., LXXXXXXXIV 174,75 M., LXXXXXXXV 175,00 M., LXXXXXXXVI 175,25 M., LXXXXXXXVII 175,50 M., LXXXXXXXVIII 175,75 M., LXXXXXXXIX 176,00 M., LXXXXXXXX 176,25 M., LXXXXXXXXI 176,50 M., LXXXXXXXII 176,75 M., LXXXXXXXIII 177,00 M., LXXXXXXXIV 177,25 M., LXXXXXXXV 177,50 M., LXXXXXXXVI 177,75 M., LXXXXXXXVII 178,00 M., LXXXXXXXVIII 178,25 M., LXXXXXXXIX 178,50 M., LXXXXXXXX 178,75 M., LXXXXXXXXI 179,00 M., LXXXXXXXII 179,25 M., LXXXXXXXIII 179,50 M., LXXXXXXXIV 179,75 M., LXXXXXXXV 180,00 M., LXXXXXXXVI 180,25 M., LXXXXXXXVII 180,50 M., LXXXXXXXVIII 180,75 M., LXXXXXXXIX 181,00 M., LXXXXXXXX 181,25 M., LXXXXXXXXI 181,50 M., LXXXXXXXII 181,75 M., LXXXXXXXIII 182,00 M., LXXXXXXXIV 182,25 M., LXXXXXXXV 182,50 M., LXXXXXXXVI 182,75 M., LXXXXXXXVII 183,00 M., LXXXXXXXVIII 183,25 M., LXXXXXXXIX 183,50 M., LXXXXXXXX 183,75 M., LXXXXXXXXI 184,00 M., LXXXXXXXII 184,25 M., LXXXXXXXIII 184,50 M., LXXXXXXXIV 184,75 M., LXXXXXXXV 185,00 M., LXXXXXXXVI 185,25 M., LXXXXXXXVII 185,50 M., LXXXXXXXVIII 185,75 M., LXXXXXXXIX 186,00 M., LXXXXXXXX 186,25 M., LXXXXXXXXI 186,50 M., LXXXXXXXII 186,75 M., LXXXXXXXIII 187,00 M., LXXXXXXXIV 187,25 M., LXXXXXXXV 187,50 M., LXXXXXXXVI 187,75 M., LXXXXXXXVII 188,00 M., LXXXXXXXVIII 188,25 M., LXXXXXXXIX 188,50 M., LXXXXXXXX 188,75 M., LXXXXXXXXI 189,00 M., LXXXXXXXII 189,25 M., LXXXXXXXIII 189,50 M., LXXXXXXXIV 189,75 M., LXXXXXXXV 190,00 M., LXXXXXXXVI 190,25 M., LXXXXXXXVII 190,50 M., LXXXXXXXVIII 190,75 M., LXXXXXXXIX 191,00 M., LXXXXXXXX 191,25 M., LXXXXXXXXI 191,50 M., LXXXXXXXII 191,75 M., LXXXXXXXIII 192,00 M., LXXXXXXXIV 192,25 M., LXXXXXXXV 192,50 M., LXXXXXXXVI 192,75 M., LXXXXXXXVII 193,00 M., LXXXXXXXVIII 193,25 M., LXXXXXXXIX 193,50 M., LXXXXXXXX 193,75 M., LXXXXXXXXI 194,00 M., LXXXXXXXII 194,25 M., LXXXXXXXIII 194,50 M., LXXXXXXXIV 194,75 M., LXXXXXXXV 195,00 M., LXXXXXXXVI 195,25 M., LXXXXXXXVII 195,50 M., LXXXXXXXVIII 195,75 M., LXXXXXXXIX 196,00 M., LXXXXXXXX 196,25 M., LXXXXXXXXI 196,50 M., LXXXXXXXII 196,75 M., LXXXXXXXIII 197,00 M., LXXXXXXXIV 197,25 M., LXXXXXXXV 197,50 M., LXXXXXXXVI 197,75 M., LXXXXXXXVII 198,00 M., LXXXXXXXVIII 198,25 M., LXXXXXXXIX 198,50 M., LXXXXXXXX 198,75 M., LXXXXXXXXI 199,00 M., LXXXXXXXII 199,25 M., LXXXXXXXIII 199,50 M., LXXXXXXXIV 199,75 M., LXXXXXXXV 200,00 M., LXXXXXXXVI 200,25 M., LXXXXXXXVII 200,50 M., LXXXXXXXVIII 200,75 M., LXXXXXXXIX 201,00 M., LXXXXXXXX 201,

Gewerkschaftliches.

Reichsjugendkonferenz der Metallarbeiter.

Die erste Reichsjugendkonferenz des Deutschen Metallarbeiterverbandes fand im Jenner Gewerkschaftshaus im Aufschluß an der Verbandsstadt statt. Sie war von 98 Delegierten besucht, außerdem nahmen an ihr mehrere Vorstandsmitglieder und Bezirksleiter teil.

Einen Bericht über die bisherige Jugendarbeit im Verband erstattete Reichsjugendleiter Dr. Frankfurter (Stuttgart). Er gab einen Überblick über das Werden der Arbeiterjugendorganisationen im allgemeinen und der Entwicklung der gewerkschaftlichen Jugendarbeit bis auf ihren heutigen Stand. Der Metallarbeiterverband zählte im Jahre 1920 bereits 222.907 Mitglieder.

In einem Bericht über die Zusammenfassung und Organisation der Jugend erörterte im Besonderen der Referent Theils (Wien) die Gleichstellung der Jugendsektionen mit den anderen Sektionen im Verband. Er legte sich warm für die Mitarbeit und weitestgehende Selbstbestimmung der Jugendlichen ein. Durch Unterstützung wurden auch Familienheimen angeordnet. In den Betrieben sollten Jugenderrundfahrten eingerichtet werden, um die Verbindung mit den Jugendlichen nicht zu verlieren.

In einer längeren Diskussion über die Referate wurde größere Aufmerksamkeit der Jugendsektionen und mehr Rücksicht auf die Selbständigkeitsbestrebungen unter den Jugendlichen verlangt. Auch in den Betrieben sollten die Jugendlichen vertreten sein. Dr. Frankfurter vom Vorstand sprach gegen eine selbständige Jugendorganisation innerhalb des Verbandes. Die Jugendlichen müßten materiell abgesichert werden, Aufgabe des Verbandes sei es aber auch, sie zu Menschen und zu Kampfern zu erziehen. Bedingte dieses, dann brauche einem um die Zukunft des Verbandes nicht bangen zu sein.

Es lagen zu diesen Punkten eine Reihe Anträge vor, die die Ausgestaltung der Metallarbeiterjugend, die Abhaltung von Jugendleiterkursen und die Anstellung von Jugendleiterinnen betreffen. Sie wurden dem Vorstand übergeben. Die Abhaltung eines Reichsjugendtages wurde abgelehnt.

Die beiden Punkte, Lehrlingsverhältnisse in Industrie und Handwerk, sowie Gefügebildung und Jugend, behandelte Friedl-Ghemis in einem Vortrag zusammen. Die Bewältigung der Forderungen des Reichsausschusses der Arbeiterjugendorganisationen müsse das erste Bestreben sein. Auf Berufsberatung und Arbeitsvermittlung müssen wir einen Einfluß zu bekommen verdienen. Die Lehrlingsfrage kann nur durch ein einheitliches Gesetz geregelt werden, wozu der A. D. G. V. beitragen kann. Die Fortbildungsschulen müssen besser ausgebildet werden.

Der Kongreß erklärte sich mit diesen Ausführungen einverstanden und erteilte die Richtlinien des Reichsausschusses der Deutschen Arbeiterjugendorganisationen und der Reichsjugendkonferenz des A. D. G. V. an. Eine Kommission wurde beauftragt, noch weitere Richtlinien für die Tätigkeit der Jugendlichen auszuarbeiten. Damit waren die Arbeiten der Konferenz beendet.

Der 8. internationale Kongreß der Buchdrucker. (I. G. B.) Auf dem internationalen Kongreß der Buchdrucker, der vom 5. bis zum 8. September in Wien stattfand, waren die angesehnen Sektionen als Mitglieder nicht vertreten. Taggen nahm ein Engländer als Gast an den Verhandlungen teil. Die Zurückhaltung der englischen Organisationen der Buchdrucker ist ein Hindernis für den Abschluß. Die Frage des Anschlusses wird einem Referendum unterworfen werden.

Das Internationale Sekretariat erhielt Vollmacht, selbständig aufzutreten, um eine Fusion mehrerer kleinerer Organisationen herbeizuführen. Wenn sich eine Organisation weigert, einem dahingehenden Antrag des Sekretariats Folge zu leisten, kann sie nach einer bestimmten Frist aus der Internationale ausgeschlossen werden.

Das Problem des Zusammenflusses der Arbeiter nach Industrien (Industrie-Verbände) wurde auch besprochen. Entsprechend dem Wunsch, in dieser Angelegenheit den beteiligten Verbänden Freiheit zu lassen, erklärte man in der Resolution: „Die Frage der Gründung von Industrie- oder Berufsverbänden ist nur von taktischer, nicht aber von prinzipieller Bedeutung.“

Obwohl der Kongreß sich für volle Pressefreiheit aussprach, war man sich doch bewußt, daß diese „Freiheit“ bei dem bestehenden Bildungsmonopol zur Unterdrückung der Arbeiterklasse mißbraucht und eine Gefahr für den Frieden werden kann. Den Mißbrauch der Pressefreiheit zu verhindern, werden die Buchdrucker kein Mittel unversucht lassen.

Um Stelle der Orts- und Distrikttarife sollen für ganz Länder geltende Tarife abgeschlossen werden. Die Tarifgemeinschaft darf aber nicht Selbstzweck sein, sondern muß ein Mittel in der Hand der Gewerkschaften bleiben, um die Arbeits- und Lohnbedingungen zu regeln.

Das Gelingen des internationalen Buchdruckerverbandes zur Aufnahme in die Buchdrucker-Internationale wurde verworfen, da kein Verband gleichzeitig zwei Internationales angehören könne. Der Kongreß sprach sich für den internationalen Gewerkschaftsbund aus.

Notizen.

Der Antrag auf Haftentlassung Käfers abgelehnt. Im Gegenstoß zum Haftentlassungsausschuß hat die Vollkammer des Landtages den Antrag auf Haftentlassung des I. S. P. Abgeordneten Käfers abgelehnt.

Ein Attentat in der ungarischen Nationalversammlung. Von der Galerie der Nationalversammlung wurden auf den ehemaligen Präsidenten der Versammlung Natonszky 5 Revolverkugeln abgegeben, die jedoch niemand trafen. Der Täter, der geflohen ist, heißt Ibrahim Josef Kocser. Er wurde festgenommen.

Das Irland. In Belfast kam es zu Zusammenstößen zwischen Katholiken und Protestanten unter Verwendung von Flinten, Maschinengewehren und Handgranaten. Es gab einige Verwundete.

Verantwortlich für den redaktionellen Teil Paul Tümel, für den Anzeigenteil Wilhelm Detzke, beide in Halle.



UT

Aus dem Schwarzbucho eines Polizeikommissars.
 Lutzigerstraße Nr. 66
 5 spannende Teile.
 Alle Teile in einer Vorstellung.
LEO PEUKERT
 in dem Lustspiel in 3 Akten
Der Herr Impresario.
 Beginn 4 Uhr.

Seefahrt ist not!
 nach d. Roman v. Gorch Fock mit
LUCIE HOEFELICH.

Mit Büchse und Spaten
 Ergebnisse eines amerikanischen Ingenieurs in den Petroleumfeldern Mexikos 5 spannende Akte.
 Beginn 4 Uhr.

Allgemeiner Konsumverein Halle a. S. u. Umgeg.
 e. G. m. b. H.
 Dienstag, den 4. Oktober cr., abends 7 Uhr
 im „Volkspark“, Burgstrasse

GENERALVERSAMMLUNG

Tagesordnung:
 1. Geschäftsbericht über das Jahr 1920/21, Revisionsbericht des Aufsichtsrats, Bericht des Sekretärs, Bericht des Betriebsrats, Genehmigung der Bilanz und Entlastung des Vorstandes.
 2. Wahl von 3 Aufsichtsratsmitgliedern und 2 Ersatzmännern.
 3. Abänderung der §§ 12 und 35 des Statuts.
 4. Anträge der Mitglieder.

Der Aufsichtsrat
 Fr. Hoffmann, Jul. Henricke.
 N.B. Zutritt nur gegen Vorzeigung des Mitgliedsbuches.

Die Marx'sche
Geschichts-, Gesellschafts- u. Staatslehre
 von H. Cunow.

Der Preis beträgt bei Vorausbestellung bis 1. 10. 21 für den I. Band Mk. 45.—, I u II. Band Mk. 90.— Nach dem 1. 10. I Band Mk. 50.— I u II. Band Mk. 100.—

Buchhandlung Volksstimme,
 Gr. Ulrichstrasse 27.

Stadt-Theater
 Dienstag, den 27. Sept.
 Abg. 7½, Ed. 10 Uhr
Rosmersholm
 Schauspiel v. H. Ibsen
 Mittwoch:
Figaros Hochzeit

Schlafzimmer
 hell, schön geputzt.
 Schrank, 1,30 Meter und 1,50 Meter breit mit Spiegel, einrichtungs, ganz gefällig.
 große Schlafkammer mit Spiegel, hohe Bettstellen mit Patentmatten und Aufkissen.
 Einzelne hohe bettene Bettstellen mit und ohne Matratzen hell, schön und dunkel gefärbt.
 Schöne helle Küchen verkauft sehr billig.

Max Jungblut,
 Möbelfabrik,
 Albrechtstraße 37.
 Erstes Geschäft vom Friedländerplatz.

Schluss der Anzeigennahme 9 Uhr.

Walhalla
 Lichtspiel-Theater

Täglich:
Danton
 der Held aus der furchtbarsten Zeit der französischen Revolution
 mit
Emil Jannings
 Werner Krauss, Ed. v. Winterstein, Hilde Wörner.
 7 Akte. 7 Akte.
 Vorführung: 4.00, 6.30, 9.00 Uhr.
 Ferner:
Resl, Mirzl und die Sus
 Lustspiel in 3 Akten.

Maurer
 stellt ein
J. C. Möbus, Baugeschäft,
 Ammendorf.

Der Unterzeichnete bestellt ab 1. Oktober 1921 ein Abonnement

Volksstimme
 Sozialdemokratische Zeitung für Halle und den Bezirk Merseburg
 mit den Beilagen „Wort und Zeit“ (Wochenschrift), „Die Frauennacht“ und „Für die arbeitende Jugend“ zum monatlichen Bezugspreise von 7.— Mark einschließlich Anfertigungsgebühr an folgende Adresse:

Name: _____
 Wohnort: _____
 Straße Nr. _____
 Bestellt durch: _____

Es wird ersucht, den Bestellschein persönlich in die Expedition oder in offener, mit 15 Pfg.-Marke frankiertem Briefumschlag an umseitige Adresse zu senden. Bestellscheine werden den Abonnementbestellern, 7 Mk. monatlich oder 21 Mk. für das 3. Quartal, an das Postamt direkt unter Bezugnahme G. m. b. H. Halle 11092 Amt Erlauf, ohne ausgefüllte Adressenbeschriftung genügt gleichfalls als Bestellung.

Licht & Spiele

Nur noch bis Donnerstag.
 Der erste Eicheberg-Monumentalfilm der Serie 1921/22
Erstaufführung!
Der lebende Propeller
 oder
Die Braut des Athleten.
 In der Hauptrolle:
 der weiblich **Harry Piel**
 8 Akte!
 Ausserdem
Dagoberts Brautfahrt
 mit Gerhard Dammann. Große
 5 Akte.
 4681, 5 25, Ulrichstr. 51
 Im Herzen der Stadt

Bereins-Anzeiger
 zur Bekanntgabe sämtlicher Veranstaltungen
der Sozialdem. Partei.
 Wehrhardenstraße 44a, Haus 42/44, Fernruf 6900.
 Ferner für die dem Allgem. deutsch. Gewerkschaftsbund angehörenden Gewerkschaften sowie der auf dem Boden der Arbeiterbewegung stehenden gesetzlichen Vereine.

Radis. Dienstag, den 27. September, abends 8 Uhr in Robellens Gasthof Mitgliederversammlung. Einbringen aller Mitglieder ist Pflicht. Mitgliedsbuch mitbringen.
 Der Vorstand.

Weihenfels (Sozialdemokr. Partei). Mittwoch, den 28. September, abends 8 Uhr im „Schützenhaus“ (Wohlfahrtsverein) großes Weihenfelsfest. Herr Dipl.-Ing. Hugo v. Merseburg wird über „Neue Wege zur Hebung der Wohnungswirtschaft“ sprechen und alle Einwohner von Weihenfels freundlich eingeladen.
 Der Vorstand.

Stellen finden.

Maurer u. Zimmerleute
 für dauernde Beschäftigung sofort gesucht.
 Meldung beim **Botier.**
 Baustelle Portland-Zement-Fabrik, Halle
 a. M. Jenaerstraße 34.
Carl Lingeseleben, Baugeschäft,
 Jenaerstraße 34.

Verheirateter ARBEITER
 sucht
Friedrich Brandt,
 Fernschreiber,
 Seifendruckerei 62.

Dauerhafte Geldschleutchen
 in pa. Leder und jeder Art
 Herstellung 11 Tage vorbestellen.
Hugo Krasemann
 Seifen- u. Papierfabrik
 44. am Friedländerplatz
 Schmeerstraße 10.

Schlaf-Zimmer, Küchen und einzelne Möbel
 in allen Preislagen
 liefert.
G. Schaible,
 Gr. Märkerstr. 26,
 Neben Ratskeller.

Fertige Kleidung
 für Herren, Jugendliche u. Knaben
 Anzüge — Paletots — Ulster
 Einzelne Hosen
 Farbige Westen
 Noch gute Qualitäten. Ersatz für Maßarbeit. Zeitgemäß günstige Preise.

G. Assmann,
 Große Ulrichstraße 49.

Otto Katzula's Tuchhdlg.
 Krumpa bei Mücheln.
 Anfertigung leinwand- und Damen- u. Gerderober-Mod. Formen, aus Arbeit. Garantiert guter Sitz.

Bei Einkaufen
 bitten wir unsere Parteinengenossen und Leser sich auf die Inserate in der Volksstimme zu beziehen

Liniment
 Witter, Witten
 verschlimmert sehr schnell, wenn man abends den Schäum d. Zucker's Patent-Medizin-Sale eintröpfeln läßt. Schäum erst morgens abwaschen u. mit Zucker-Creme nachtröpfeln. Großartige Wirkung u. Kaufman beliebt. In allen Apotheken, Drogerien, Parfümerien u. Selbstmedikation erhältlich.

